

Stadt Sternberg

Niederschrift öffentlich

ord. Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Umwelt und Ordnung Sternberg

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.12.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:50 Uhr
Ort, Raum:	Magistratzimmer/Rathaus, Am Markt 1, 19406 Sternberg

Anwesend

Vorsitz

Andrea Thiele

Sachkundige Einwohner

Marina Schmuhl

Andreas Frischke

Gäste

Kathrin Haese

Verwaltung

Eric Frank

Abwesend

Mitglieder

Jörg Rettig

entschuldigt

Beatrice Schmitt-Schröder

unentschuldigt

Thomas Dolejs

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Jan Markowski

unentschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.09.2025
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratung zum Lärmschutzgutachten Schützenverein
- 6 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Thiele eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder, den Mitarbeiter der Verwaltung und die Bürgermeisterin.

2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.09.2025

Gedenktafeln an historischen Gebäuden durch ein Schulprojekt verwirklichen;
Verantwortlichkeit klären

Amt für Zentrale Dienste

Rückantwort von Firma Hecht wird verschoben auf die nächste Sitzung.

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig gebilligt.

4 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

5 Beratung zum Lärmschutzgutachten Schützenverein

Es folgt eine Diskussion zum Lärmschutzgutachten.

Das Gutachten ergibt, dass die Schallschutzwerte in den Toleranzbereichen liegen. Die subjektive Wahrnehmung der Bürgerrinnen und Bürger, aber auch der Ausschussmitglieder ist, dass auch nach der Errichtung der Schutzwand, keine Verbesserungen hinsichtlich der Lärmbelästigung wahrzunehmen sind.

Der Ausschuss empfiehlt daher, die eingeschränkten Schließzeiten in den Sommermonaten weiter beizubehalten.

Der Veranstaltungsplan der Schützengilde, ist aus Sicht des Ausschusses nicht zu beanstanden.

Aktuelle Schließzeiten:

Dienstag	14:30 – 19:00 Kleinkaliberwaffen
Donnerstag	14:30 – 19:00 Trap- und Kugelschießstand
Freitag	14:30 – 19:00 Kleinkaliberwaffen
Samstag	08:30 – 11:30 Kugelschießstand
	14:30 – 19:00 Trapstand (ausgenommen in den Monaten Juni, Juli, August)

In den Wintermonaten kann der Beginn der Trainingszeiten auf 14:00 Uhr vorverlegt werden und endet um 18:30 Uhr.

6 Sonstiges

Beschwerde Hundeführer aus der Stadt:

Es wird die Leinenpflicht innerhalb der Ortschaften, nach der Verordnung des Amtes Sternberger Seenlandschaft über das Halten und Beaufsichtigen von Hunden (Hundeverordnung) vom 03.02.2025, moniert. Es fand ein Gespräch zwischen mehreren Beschwerdeführern, dem sachkundigen Einwohner Frank Werner und Frau Thiele statt. Die Beschwerdeführer führen unter anderem an, es gäbe nicht genügend Auslaufmöglichkeiten für Hunde im Stadtgebiet Sternberg. Man habe die Empfehlungen des Ausschusses vom 16.09.2025 zur Kenntnis genommen, möchte die Beschwerde dennoch weiter aufrecht erhalten. Nach Auffassung der Hundehalter seien die Flächen ungenügend und nicht ausreichend.

Es folgt eine angeregte Diskussion.

Der Ausschuss stellt fest, dass die Flächen innerhalb der Ortschaft ausreichend sein müssen, da weitere Flächen nicht zur Verfügung stehen.

Anmerkung der Verwaltung:

Eine Bearbeitung der Beschwerde über die Verordnung des Amtes Sternberger Seenlandschaft über das Halten und Beaufsichtigen von Hunden ist eine Aufgabe des Amtsvorstehers und des Amtsausschusses und keine Thematik für den Ausschuss der Stadt. Weiter ist anzumerken, dass aus den Gemeinden des Amtes und aus der Stadt Brüel keine Beschwerden über die Satzung zu vernehmen sind.

Frau Schmuhl gibt zu Protokoll, dass im Garten „Lütt Acker“ seit längerem ein Bagger steht und verrottet. Die Ordnungsbehörde möge bitte den Zustand überprüfen.

Anmerkung der Verwaltung:

Eine Überprüfung durch Herrn Steffen hat am 17.12.2025 stattgefunden. Es gibt keine auslaufenden Betriebsstoffe. Der Bagger scheint regelmäßig bewegt zu werden und ist in einem betriebsbereiten Zustand.

Frau Thiele gibt an, dass der „Wanderweg“ um den Luckower See von Wildschweinen umgebrochen wurde.

Frau Haese erläutert die Problematik zu dem Weg (Privateigentum, kein offizieller Weg). Frau Haese wird im Frühjahr mit dem Eigentümer besprechen, ob der Weg instandgesetzt werden kann.

Die Sitzung endet um 18:50 Uhr. Frau Thiele verabschiedet alle Anwesenden und dankt für ihr Kommen.

Vorsitz:

Andrea Thiele

Protokollführung:

Eric Frank